Studentenwerk Dresden
Anstalt des öffentlichen Rechts

Fritz-Löffler-Straße 18
01069 Dresden

Telefon-Nr.	(0351) Durchwahl	4697 545
	(0351) Vermittlung	4697 50
Telefax-Nr.	(0351)	4697 623

Ihr Gesprächspartner Frau Webel
HANNELORE.WEBEL@swdd.tu-dresden.de

Donnerstag, 15. August 2002

PRESSEMITTEILUNG

Einrichtungen des Studentenwerks durch Hochwasser beschädigt

Durch das derzeitige Hochwasser wurden auch einige Wohnheime und Mensen des Studentenwerks stark in Mitleidenschaft gezogen und mussten geräumt werden bzw. ihren Betrieb einstellen.
Die Wohnheime St. Petersburger Straße 21 - 29 und das Wohnheim in der Columbusstraße sind nicht bewohnbar, da die Kellerräume bis zum Erdgeschoss vollgelaufen waren. Das Wohnheim Neuberinstraße, welches unmittelbar an der Elbe liegt, wurde in der Nacht vom 14. zum 15.8. geräumt.
Auch die Häuser Parkstraße 5 und 6 können derzeit wegen der Folgen des eingedrungenen Wassers nicht genutzt werden.
Allen Bewohnern wurden Ausweichquartiere angeboten, wobei die Mehrheit der Studenten Dresden verlassen hat.
Die Mensa Tharandt wurde durch die Flutmassen stark in Mitleidenschaft gezogen und kann derzeit noch immer nicht betreten werden.
Die Mensa am Wettiner Platz im Gebäude der Hochschule für Musik musste ihren Betrieb einstellen, da dieser Bereich auch überflutet wurde.
Die Mensa Reichenbachstraße und die Caferia Listig können nicht öffnen, da das eingedrungene Wasser die haustechnischen Anlagen beschädigt hat.
Weitere Schäden sind derzeit noch nicht abzusehen, da die Wohnheime und Verpflegungseinrichtungen des Studentenwerks sich im gesamten Stadtgebiet Dresdens befinden.